Presseinformation

5. Juli 2004

„Fair Play at the Olympics“

Südwind NÖ Süd Diskussionstisch in Wiener Neustadt

Anlässlich der aktuellen „Fair play at the Olympics“-Kampagne, die vom Internationalen Olympischen Komitee fordert, Schritte zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen in der Sportbekleidungsindustrie zu unternehmen, diskutierten in Wiener Neustadt kürzlich Experten beim ersten Südwind NÖ Süd Diskussionstisch Ziele und Erfolge der Kampagne.

„Wir bieten Workshops, Ausstellungen für Kinder und Jugendliche sowie sogenannte Houseparties für Erwachsene, die einen kritischen Blick in den eigenen Kleiderschrank schärfen sollen, und die Zusammenhänge der weltweiten textilen Produktionskette aufzeigen“, so Dr. Ingrid Schwarz, Regionalstellenleiterin von Südwind NÖ Süd.

Südwind NÖ Süd hat in der entwicklungspolitischen Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit bzw. in der regionalen und überregionalen Vernetzungsarbeit zu den Themen „Umwelt und Entwicklung“, „Nachhaltigkeit“ und „Partizipation“ bereits langjährige Erfahrungen aufzuweisen. In Österreich wurden bereits 8.000 Unterschriften für die Kampagne gesammelt, weltweit sind es mehr als 250.000, die dem Internationalen Olympischen Komitee übergeben werden sollen. Als Erfolg wird dabei angesehen, dass die großen Sportbekleidungskonzerne bereits in Verhandlungen mit der Internationalen Kampagneleitung eingetreten sind.

Nähere Informationen bei Südwind NÖ Süd unter der Telefonnummer 02622/248 32-14, Dipl.Ing. Annette Zeinlinger, per e-mail unter annette.zeinlinger@oneworld.at bzw. unter www.suedwind-noesued.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at